

IN EFFIGIEM
SERENISSIMI ET ILLUSTRISSIMI PRINCIPIS AC DOMINI,

Dn. GEORGII,

Ducis Brunovicenf. & Lunaburgenf. per inferiorem Saxoniam Militiæ
perfecti Generalis, & Archistrategi, &c.



Rædicitus hæc facie, taliq; GEORGIVS ore,
Pectore & egregio conspicendus erat.
Quod si stemma juvat, generosi & gloria Martis,
Nemo per innumeros fortior ibat avos.
Si pietatis honos, atq; observantia justii:
Non alio virtus corpore digna fuit.

J. W. D.

Salve chare pater patriæ, Dux magne GEORGI,
Salve stella Duces inter quibus emicat albus
In galea sonipes abjectis liber habenis.
Pectore magnanimo similem tibi pauca tulerunt
Secula, pauca ferent; dulcem profundere vitam
Pro chara patria, pro Religione cruorem
Promptus eras, nostris depellens mœnibus hostem.
Te Duce Brunsvigias sincera perambulat oras
Religio & pietas, nec non quæ flumine pulcro
Irriguus pingues Instar perlabitur agros,
Quaq; vagus tumido campos fecat amne visurgis.
Hinc tibi quæ laudes, qui non debentur honores?
O dilecte Deo PRINCEPS, tu mille periculis
Liber, nunc inter proavos coetusq; beatos
Vivis, & æternis tua pensas bella triumphis.
Salve chare pater patriæ, tua gloria vivet,
Donec in occasum volentur sidera ab ortu.

H. H. C. A. C.

Gegrüßet seyestn Vater mild /
Des Vaterlands in diesem Bild.
Herzog Georg du klarer Stern /
Der hell scheint vnter den Fürsten fern /
Auff deiner Helm das Weiße Pferd
Herfür leucht, vnd sind hoch geehrt.
Sellen wird fundn ein solcher Held /
Der dir sich gleichet in dem Feld:
Dein Edles Lebn in Gefahr hast geseht /
Vnd wider die Feind das Schwert gewest:
Dass Vaterland, vnd göttlich Wort
Zuschützen, auch an denen Ort /
Da Inster vnd Weser am breittm Sohm /
Dass Land besuchen mit ihrem Strom.
Dafür wir dir sagen billich Danck /
Vnd gebn dir Preiß vnser lebenslang.
O theurer Fürst hoch liebe dich G. D. /
In dem du frey für Gefahr vnd Noth /
Versamlet bist zu den Vorfahrn /
Vnd lebst stet vnter den Himmels Scharn /
Da nach der Arbeit Krieg vnd Streit /
Du triumphirst in Ewigkeit.
O sey gegrüßt Lando Vater werth /
Dein Lob vnd Preiß bleibe auff der Erd /
So lang die Stern vnd Sonne klar /
Gehn auff vnd nieder zimmerdar.

Zelle, Gedruckt vnd geschmitten durch Eliam Holwein Fürstl. Buchdrucker vnd Formschneider daselbst /
Im Jahr 1641.



© Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

